

*Schreiben von Heinrich Putsch, Hubmeister zu Feldkirch, an Marschall Paul von Liechtenstein, derzeit in Überlingen, dass u. a. viele der in Feldkirch liegenden Reiter und Fussknechte abgezogen seien, was an Fussvolk noch hier im Land liege, sei grösstenteils von den Landständen der Herrschaften Feldkirch und der Herren **von Brandis**.*

Or.: TLA, Maximiliana, Akten I/41, fol. 125v. – Pap. – Reste eines grünes Verschlussiegels auf der Rückseite.

Regest: LUB II. digital (cg); RI XIV3,2 Nr. 13203, S. 670.

^{a)}Gnädiger herr. V̇wer schreiben waz in sold, lifrung, ḃuchsenmaister vnd ander hie ligent | v̇ch zu vnderrichten, hab ich vernommen. Demnach schick ich v̇ch hie ainen ingelegten | zettel, darinn verzeichnet, wer noch żu ross vnd ḟüss in sold vnd lifrung hie ligt, vnd | sind die Swätzer vnd das gericht Herrtenberg, vnd wer v̇ber den Arlen¹ von den ge- | richten hie gelegen ist, vff mitwuch wider hinv̇ber gezogen, och ist gester herr | Burckart von Knöringen² vnd aner mit LL^v pḣarden hinweg geritten, der buchs- | maister werdent siben hie beleiben, die andern och hinweg ziehen nach ludt ains | geschäfts, von Inspruck³ kommen, vnd was von ḟüssknechten nach ludt dess gemelten zettels | vff stan vnd land hie ligend, sind der merertail all von der landschaft, der herrschaften | Veltkirch⁴ vnd **Brandiss**⁵. Datum an des hailigen Crutz Erfindung tag im LXXXXVIII jar. |

Hainrich Butsch⁶ hub- | maister zu Veltkirch

^{a)} „G“: xx cm. – Rückseite: Dem edeln vnd strengen hern Paulsen von | Liechtenstein⁷, Römisch kuniglicher mayestat marschalk żu | Inspruck, an zu Vberlingen⁸ minen gnädigen herren. – *Darüber sind die Reste eines grünen Verschlussiegels aufgedrückt.*

¹ Arlberg. – ² Burkhart von Knörigen. – ³ Innsbruck, Tirol (A). – ⁴ Feldkirch, Vorarlberg (A). – ⁵ Freiherren v. Brandis. – ⁶ Heinrich Butsch. – ⁷ Paul v. Liechtenstein, ca. 1460-†1513. – ⁸ Überlingen, BW (D).